

BESCHLUSSVORLAGE

öffentlich

↳Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP
Schulausschuss	18.04.2018	
Kreisausschuss	19.04.2018	

Betreff:

Erhöhung des Zuschusses an den Förderverein der Schule "Altes Amt Friedeburg" e. V. und den Verein zur Förderung der Alexander-von-Humboldt-Schule Kooperative Gesamtschule Wittmund e. V. für die Sicherstellung der Mittagsverpflegung

Sachverhalt:

Schule „Altes Amt Friedeburg“

Im Juni 2011 wurde mit dem Förderverein der Schule „Altes Amt Friedeburg“ e. V. (Förderverein AAF) ein Dienstleistungskonzessionsvertrag zur Sicherstellung der Pausen- und Mittagsverpflegung geschlossen. Seit dem 01.06.2013 wird dem Verein ein Zuschuss in Höhe von mtl. 1.100,00 EUR für die anfallenden Personalkosten gewährt (siehe Vorlagen-Nr. 0047/2013).

Mit Datum vom 09.09.2017 beantragt der Förderverein AAF die Erhöhung des monatlichen Zuschusses um 150,00 EUR auf 1.250,00 EUR. In einer Kostenaufstellung stellt er dar, dass die Ausgaben die Einnahmen mittlerweile übersteigen und dabei der Cafeteriabetrieb den Mensabetrieb maßgeblich stützt. Gründe für die steigenden Kosten sind u.a. die Zahlung des Mindestlohnes und die notwendige Personalvorhaltung auch in Zeiten niedrigerer Essenszahlen. Der Förderverein AAF bittet daher um die Erhöhung des Zuschusses.

Alexander-von-Humboldt-Schule

Im September 2010 wurde mit dem Verein zur Förderung der Alexander-von-Humboldt-Schule Kooperative Gesamtschule Wittmund e. V. (Förderverein KGS) ein Dienstleistungskonzessionsvertrag zur Sicherstellung der Pausen- und Mittagsverpflegung geschlossen. Seit dem 01.08.2016 erhält er einen Zuschuss in Höhe von mtl. 1.700,00 EUR (siehe Vorlagen-Nr. 0067/2016). Berechnungsgrundlage waren seinerzeit die Aufwendungen für die Küchenkräfte im Schulzentrum Esens.

Der Förderverein KGS hat um eine Erhöhung des Zuschusses gebeten. Die Akzeptanz des Mensaangebotes hat sich in der Vergangenheit verbessert und es werden mehr Essen ausgegeben. Dadurch fallen für den Koch mehr Stunden an. Bislang waren für ihn 24 Stunden wöchentlich berechnet; jetzt ist von ca. 32 Stunden zuschussfähiger Tätigkeit auszugehen. Nach der o. g. Berechnungsgrundlage würde sich der monatliche Zuschuss dadurch von 1.700 EUR auf 2.050 EUR erhöhen.

An den Schulen in der Trägerschaft des Landkreises Wittmund wurden verschiedene Konzepte zur Mittagsverpflegung entwickelt. Die Beschäftigung von Arbeitskräften ist stark von der jeweiligen Organisation abhängig und dadurch ergeben sich unterschiedliche Zuschussbedarfe. Es ergibt sich folgendes Bild:

Schule	Konzept	derzeitiger mtl. Zuschuss
Alexander-von-Humboldt-Schule KGS Wittmund	Der Förderverein der Schule betreibt die Mensa und den Kiosk. Es sind Kräfte vom Förderverein eingestellt, die das Essen frisch zubereiten.	1.700 EUR
Schule an der Lessingstraße	Nach dem Konzept „Schüler kochen für Schüler“ wird unter Anleitung einer Lehrkraft das Essen frisch zubereitet. Eine Kraft des Fördervereins unterstützt dabei.	913,87 EUR
Herbert-Jander-Schule, Carl-Gittermann-Realschule und Christian-Wilhelm-Schneider Schule Esens sowie Grundschule Esens-Nord	Die Mensa und der Kiosk werden durch eine Cateringfirma betrieben. Der Landkreis erstattet der Firma die Kosten für das in der Mensa tätige Personal.	2.653,41 EUR
David-Fabricius-Ganztagsschule Oberschule Westerholt	Nach dem Konzept „Schüler kochen für Schüler“ wird unter Anleitung einer Lehrkraft das Essen frisch zubereitet. Eine Kraft des Fördervereins unterstützt dabei.	985,65 EUR
Schule „Altes Amt Friedeburg“	Der Förderverein der Schule betreibt die Mensa und den Kiosk. Es ist vom Förderverein eine Kraft eingestellt.	1.100 EUR

Aus Sicht der Verwaltung wurde die finanzielle Situation, die sich aus der Wahrnehmung der Mittagsverpflegung für den Fördervereine AAF ergibt, hinreichend dargelegt. Einer Erhöhung des Zuschusses sollte zugestimmt werden.

Der neu berechnete Zuschuss für die Mittagsverpflegung in der Alexander-von-Humboldt-Schule wird von Seiten der Verwaltung im Vergleich mit den anderen Schulen ebenfalls als angemessen angesehen.

Die Mittel für die rückwirkend für 2017 und im Jahr 2018 anfallenden Mehrauszahlungen müssten überplanmäßig bereitgestellt werden. Die Deckung wäre durch Mehrerträge/Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen/Minderauszahlungen im Rahmen des Gesamthaushaltes gewährleistet. Für die kommenden Jahre würde eine Einplanung in den Haushalt erfolgen.

Finanzierung:

1. Gesamtkosten	2. jährliche Folgekosten durch Erhöhung	3. objektbezogene Einnahmen
Jährlich 39.600 EUR keine <input type="checkbox"/>	6.000 EUR keine <input type="checkbox"/>	€ keine <input checked="" type="checkbox"/>

Haushaltsmittel

Produktkonto: 2.1.6.01.020.4318020 u. 2.1.8.01.020.4318020

Noch zur Verfügung: €
 stehen nicht zur Verfügung

Beschlussvorschlag:

Dem Förderverein der Schule „Altes Amt Friedeburg“ e. V. wird rückwirkend ab dem 01.10.2017 zur Sicherstellung der Mittagsverpflegung ein Zuschuss in Höhe von monatlich 1.250 EUR gewährt. Dem Verein zur Förderung der Alexander-von-Humboldt-Schule Kooperative Gesamtschule Wittmund e. V. wird rückwirkend ab dem 01.04.2018 zur Sicherstellung der Mittagsverpflegung ein Zuschuss in Höhe von monatlich 2.050 EUR gewährt.

Wittmund, den 04.04.2018

Abstimmungsergebnis:			
Fraktion	Ja:	Nein:	Enth.:
Fachausschuss	Ja:	Nein:	Enth.:
Kreisausschuss	Ja:	Nein:	Enth.:
Kreistag	Ja:	Nein:	Enth.:

gez. Janssen
(Abteilungsleiterin)

Anlagenverzeichnis: